

08.03.2010 – 14:30 Uhr

## Migros spendet 160'000 Max Havelaar-Rosen

Zürich (ots) -

Der alljährliche Rosenverkauf von Brot für alle und Fastenopfer steht vor der Tür: Die Migros spendet 160'000 Fairtrade-Rosen für den gerechten Handel.

Unter der Kampagne "Stoppt den ungerechten Handel: rechtaufnahme.ch" werden am Samstag, 13. März 2010, in der ganzen Schweiz Rosen mit dem Max Havelaar-Label verkauft. Die Aktion ist Teil der ökumenischen Kampagne von Fastenopfer und Brot für alle.

Die Migros stellt für die Aktion einmal mehr 160'000 Max Havelaar-Rosen aus der tansanischen Rosenfarm Kiliflora gratis zur Verfügung. Die Rosen werden an rund 600 Verkaufsorten in der Schweiz von Freiwilligen für 5 CHF zum Verkauf angeboten. Der Erlös von rund 800'000 Franken kommt direkt den Menschen in Entwicklungsländern zugute, damit auch sie in ihrer Region für faire Handelsströme sorgen können.

In ihrem Engagement für den fairen Handel ist die Migros seit 16 Jahren Partnerin der Max Havelaar-Stiftung.

Zürich, 8. März 2010

Verkaufsstandorte und Bilder:  
[www.oekumenischekampagne.ch/rosenaktion\\_medien](http://www.oekumenischekampagne.ch/rosenaktion_medien)

Kontakt:

Nathalie Eggen, Mediensprecherin MGB, Tel. 044 277 20 67,  
[nathalie.eggen@mgb.ch](mailto:nathalie.eggen@mgb.ch), [www.migros.ch](http://www.migros.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000968/100599476> abgerufen werden.